

Mein Glück

Anja Kieser

Es gibt sie wirklich: Glücksforscher. Die dem Glück auf die Spur kommen wollen. Was ist Glück? Wie kommt es zu mir und in mein Leben hinein? Spannende Texte sind das, die das Internet auswirft, wenn man sich dort auf die Spur zum Glück begibt.

Auch in der Bibel geht's manchmal ums Glück. Ganz so, wie ich es aus meinem Sprachgebrauch oft kenne. Da wünscht einer dem anderen Glück, wenn er fortgeht, weil er weiß, dass vieles geschehen wird, das man nicht selbst in der Hand hat. Oder einer ist so verliebt, dass er die andere Person als sein ganzes Glück bezeichnet. Einen Umstand, der so unerwartet und so groß ist, ganz ohne eigenes Zutun, dass der Liebende es gar nicht fassen kann.

Glück beschreibt Jesus in den sogenannten Seligpreisungen ganz besonders. Glücklich ist da, wer sich trotz großem Leid getragen, gehalten und geliebt weiß. Wer verstanden hat, dass Glück nicht an Besitz hängt. Wer erkannt hat, dass Gewalt, Macht und Egoismus nicht zum Ziel führen, sondern einem selbst schaden. Glücksmomente sind wohl die, in denen ich das begreife und erkenne, wie glücklich ich eigentlich bin.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1